finesolutions
Zoll ohne Grenzen

VOC Abgabe

28.12.2020 von Lea Derendinger

VOC ist eine Abkürzung und bedeutet ausgeschrieben «volatile organic compounds». Damit sind bei Raumtemperaturen gasförmige Stoffe gemeint, auf die in der Schweiz **VOC Abgaben** in Form einer Lenkungsabgabe bei der Einfuhr erhoben werden.

Das Schweizer Parlament ist momentan in Beratung, ob diese VOC-Abgaben aufgehoben werden. Nach dem Nationalrat hat sich Ende Mai 2024 auch der Ständerat für die entsprechende Motion seiner Kommission für Umwelt, Raumplanung und Energie ausgesprochen und diese Abgaben sollen aus dem Umweltschutzgesetz gestrichen werden. Eine finale Entscheidung ist noch offen. Mehr dazu erfahren Sie in unserem Newsbeitrag: Bundesrat muss VOC Abgaben auf flüchtigen organischen Stoffen aufheben.

Inhaltsverzeichnis

- 1 Was bedeutet «VOC»?
- 2 Welche Produkte beinhalten VOC?
- 3 Wie berechnet sich die VOC-Abgabe in der Schweiz?
- 4 Wie hoch ist der VOC-Anteil bzw. VOC-Gehalt eines Produktes?
- 5 Welche VOC sind vom Gesetz genau erfasst?
- 6 Wann wird keine VOC-Abgabe erhoben?
- 7 Wann wird die VOC-Abgabe zurückerstattet?
- 8 Was geschieht mit dem Geld der vom Bund erhobenen VOC-Abgabe?
- 9 Wie berechnet sich die VOC-Abgabe anhand eines konkreten Beispiels?

1 (1) FREI OHNE

parfum, Rueckerstattung der Lenkungsabgabe auf VOC wird geltend gemacht 3303.0000

[X] Handelswaren Eigenmasse: 500.000 Rohmasse: 530.000 Stat. Wert: 50'000

Veranlagungstyp:
Normalveranlagung

Packstücke (Art, Anzahl, Nummer):
Bündel, 340, parfum

Rückerstattungstyp: VOC Menge: 400
Rückerstattung / Befreiung der Lenkungsabgabe auf VOC wird geltend gemacht

Beim Import bezahlte VOC Abgaben können beim Export zurückgefordert werden - Beispiel einer Ausfuhrliste mit VOC-Rückerstattung

1. Was bedeutet «VOC»?

VOC – volatile organic compounds – heisst übersetzt in Deutsch «flüchtige organische (chemische) Verbindungen». Solche Verbindungen sind vereinfacht gesagt vom Gesetz bestimmte chemische Moleküle, die schon bei Raumtemperaturen gasförmig sind und oft auch eine schädliche Wirkung auf die Umwelt und den Menschen haben.

2. Welche Produkte beinhalten VOC?

Zu den VOC gehören auch bestimmte Treibhausgase, die insbesondere in den 1980er-Jahren aufgrund ihrer schädigenden Wirkung auf die Ozonschicht und die Waldbestände («Saurer Regen») bekannt wurden. Treibhausgase sind zu finden in:

- Sprays (z.B. Kosmetiksprays)
- in Kühlflüssigkeiten (Kühlschränke, Klimaanlagen)
- in Löse- & Reinigungsmittel
- Dämm- & Schaumstoff

Um den Einsatz von Treibhausgasen zum Beispiel in Haarsprays einzudämmen, wurde in der Schweiz und auch in der EU eine Lenkungsabgabe auf VOC eingeführt. Damit wurde der VOC-Ausstoss alleine in Deutschland zwischen den Jahren 1990 und 2003 um über 50 % verringert.

3. Wie berechnet sich die VOC-Abgabe in der Schweiz?

Die Schweiz erhebt die Lenkungsabgabe auf VOC-Substanzen und VOC-haltige Produkte:

- sowohl bei der Einfuhr
- als auch anlässlich der inländischen Herstellung solcher Waren.

Der Ansatz beträgt **3 CHF pro Kilogramm** importierte oder hergestellte VOC. Das Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit (BAZG) erhebt die Abgabe aufgrund des VOC-Gesetzes und dies sowohl beim Import als auch im Inland.

4. Wie hoch ist der VOC-Anteil bzw. VOC-Gehalt eines Produktes?

Es ist wichtig, dass der VOC-Anteil Ihres Produktes auf der Zollrechnung erwähnt wird. Aufgrund dieser Angabe wird dann die Lenkungsabgabe beim Import in die Schweiz kalkuliert und erhoben.

Position	Artikelnummer / Beschreibung	Stückzahl	Einzelpreis	Gesamtpreis
01	**Artikel 123456 / Haarlacke** TN: 3305.3000 Ursprungsland: DE Präferenz: ja VOC-Gehalt: 80%	100 Stk.	2.80 EUR	**280.00 EUR**
02	**Artikel 456789 / Gesichtscrème** TN: 3304.9900 Ursprungsland: DE Präferenz: nein VOC-Gehalt: 0%	200 Stk.	4.50 EUR	**900.00 EUR**

Beispiel, wie die VOC-Angaben auf einer Rechnung angedruckt werden können: Pro Position wird der VOC-Gehalt ausgewiesen

Um herauszufinden, wie viel VOC in Ihren Produkten enthalten ist, empfehlen wir die Kontaktaufnahme mit einem spezialisierten Labor, das diese Untersuchungen für Sie durchführen kann:

- **Schweizer Firmen** setzen sich am besten mit dem für ihre Firma zuständigen kantonalen Labor in Verbindung. Eine nützliche Übersicht der kantonalen Labore finden Sie auf dieser Seite.
- **Deutsche Firmen** wenden sich an entsprechende Labore in Deutschland. Vom TÜV-Rheinland wissen wir sicher, dass er diese Untersuchungen durchführt.
- **Österreichische Firmen** können sich an den TÜV AUSTRIA wenden, der dafür ein eigenes Angebot bereithält.

Bezüglich der VOC-Abgabenerhebung beim Import in die Schweiz können wir Sie hingegen sehr gerne unterstützen.

5. Welche VOC sind vom Gesetz genau erfasst?

In der Verordnung über die Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen (VOCV – SR 814.018) sind die Rechtsgrundlagen für VOC in der Schweiz zu entnehmen.

Darin erfasst sind:

- **VOC, die in der sogenannten «Stoff-Positivliste» gelistet sind.**
  Diese Stoffe stellen chemisch einheitliche Moleküle dar. Bekannte Substanzen sind unter anderem Aceton, Benzylalkohol, Butan, Essigsäure sowie Ethanol.
- **Produkte, die VOC als Inhaltsstoffe gemäss dieser Liste enthalten.**
  Dabei führt die sogenannte «Produkte-Positivliste» diejenigen Zolltarifnummern auf, bei denen in gewissen Fällen VOC-Abgaben zu bezahlen sind.

6. Wann wird keine VOC-Abgabe erhoben?

In folgenden Fällen wird keine VOC-Abgabe erhoben:

- VOC in Produkten, in denen der Anteil an VOC 3 % nicht übersteigt.
- VOC als Brennstoff wie Brennsprit, Petroleum, White Spirit in Verpackungen von höchstens 10 Litern für den Detailhandel.

Sofern Sie in der Artikelposition der Rechnung 2% VOC deklarieren, wird bei der Einfuhr keine VOC-Abgabe erhoben. Sie können entweder den effektiven Gehalt von z.B. 2% angeben oder einfach VOC-Gehalt <3%.

7. Wann wird die VOC-Abgabe zurückerstattet?

Sobald VOC oder VOC-haltige Produkte aus der Schweiz exportiert werden, kann der Exporteur die Rückerstattung der VOC-Abgabe beantragen. Dies in gleicher Höhe auf der Menge, die bei einem Import erhoben worden wäre. Falls der Exporteur die Ausfuhrzollanmeldung in einer e-dec Software erstellt, muss er den Antrag auf Rückerstattung verfassen.

Unter unserem Zollbegriff «Ausfuhrliste» in der Rubrik Veranlagungstyp finden Sie ein Beispiel einer e-dec Export Ausfuhrliste mit Antrag auf VOC-Rückerstattung bei der Ausfuhr.

8. Was geschieht mit dem Geld der vom Bund erhobenen VOC-Abgabe?

Die VOC-Abgabe wird vollumfänglich an die Schweizer Bevölkerung zurückgegeben. Jeden Monat wird ein Anteil der VOC-Abgabe vom monatlichen Prämienbetrag der obligatorischen Krankenkasse abgezogen.

9. Wie berechnet sich die VOC-Abgabe anhand eines konkreten

Beispiels?

In Haarsprays sind viele VOC enthalten. So zum Beispiel:

- Ethanol,
- Propan
- und Butan.

Die erwähnten Stoffe erscheinen in der Stoff-Positivliste.

- Haarsprays werden in die Zolltarifnummer 3305.2000 eingereiht
- dort ist die VOC-Abgabe gemäss Detailanzeige dieser Tarifnummer vorgesehen.

Oft ist der Anteil an VOC in Haarsprays hoch und entspricht nicht selten etwa 80 %. Importieren Sie also Haarsprays mit einem Nettogewicht (Eigenmasse) von 150 kg, so entspräche der reine VOC-Anteil in etwa 120 kg.

Multiplizieren Sie 120 kg mit 3 CHF je Kilogramm VOC und so erhalten Sie eine VOC-Abgabe in Höhe von 360 CHF.

Beispiel Haarspray

Einfuhr von Haarspray mit 80 % VOC-Abgaben.

Eckdaten

- VOC-Abgabe: 3.00 CHF je kg
- Anteil an VOC: 80 %
- Nettogewicht: 150 kg

Berechnung der VOC-Abgabe

- VOC-Anteil in kg: 150 kg * 0.8 = **120 kg**
- VOC-Abgabe in CHF: 120 kg * 3 CHF = **360.00 CHF**

In der Veranlagungsverfügung Einfuhr werden die VOC-Abgaben von CHF 360.00 aufgeführt, welche direkt durch das BAZG an den Importeur verrechnet werden.

finesolutions Hinweis

Mit unseren Fachbeiträgen wollen wir Verantwortliche in Firmen bei der täglichen Arbeit unterstützen. Viele Themen sind teils komplex und wir möchten darauf hinweisen, dass unsere Beiträge keinen Anspruch auf Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit erheben. Sie sind ohne Hilfe von KI erstellt worden aufgrund der Erfahrungen und des Wissens unserer Mitarbeitenden. Zudem sind wir bestrebt, die Inhalte stets aktuell zu halten und sinnvolle Beispiele aus der Praxis einfliessen zu lassen.

Der Exporteur / Importeur ist jedoch selbst für die Einhaltung der relevanten Gesetze verantwortlich.